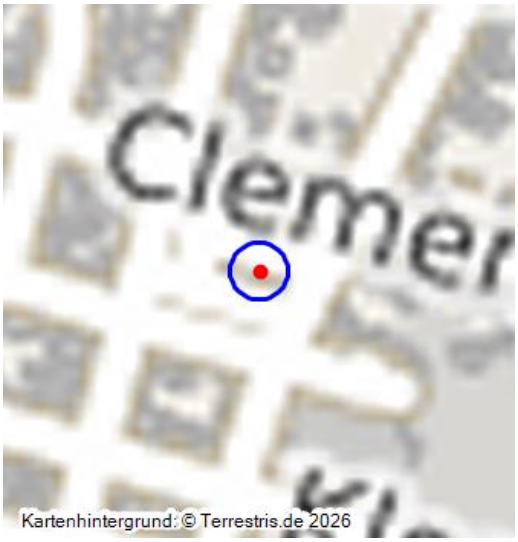
Synagoge Engers

Bethaus und Begräbnisplatz der jüdischen Gemeinde Engers

Schlagwörter: Synagoge, Judentum, Bethaus, Jüdischer Friedhof
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Neuwied
Kreis(e): Neuwied
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Die jüdische Gemeinde Engers seit dem frühen 19. Jahrhundert: Um 1800 soll eine jüdische Familie ein private Synagoge in Engers errichtet und in der Gemeinde Sayn einen Begräbnisplatz erworben haben. Über die Geschichte der Gemeinde ist ansonsten fast nichts bekannt.
Gemeindegröße um 1815: 7 (1822), **um 1880:** 17 (1885), **1932:** 11 (1925), **2006:** –.
Bethaus / Synagoge: 1843 wird eine Betstube erwähnt, die auch von den Juden in Sayn besucht wurde.
Friedhof: Siehe unter jüdische Gemeinde (Angaben vorab nach Reuter 2007).

„An Einrichtungen bestand zu Beginn des 19. Jahrhunderts zeitweise ein Betraum im Haus einer jüdischen Familie, der auch den in Sayn, Weis und Heimbach zur Mitbenutzung offen stand. Über die weitere Geschichte dieses Betraums ist nichts bekannt. ... 1933 lebten noch etwa zehn jüdische Personen am Ort. Die letzten von ihnen wurden im März 1942 deportiert.“ (alemannia-judaica.de)

Der Standort der früheren Betstube ist nicht genau zu ermitteln, daher ist die hiesige Geometrie nur symbolisch im alten Ortskern Engers eingezeichnet.

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2015)

Internet

www.alemannia-judaica.de: Jüdische Geschichte / Betraum Engers (abgerufen 09.11.2015)
www.synagogen.info: Kein Eintrag zu Engers (abgerufen 23.05.2016, Inhalt nicht mehr verfügbar 07.04.2021)

Literatur

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 38, Bonn.

Synagoge Engers

Schlagwörter: Synagoge, Judentum, Bethaus, Jüdischer Friedhof
Ort: 56564 Neuwied - Engers
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1748, Ende 1938 bis 1939
Koordinate WGS84: 50° 25 23,3 N: 7° 32 44,39 O / 50,42314°N: 7,54566°O
Koordinate UTM: 32.396.691,65 m: 5.586.689,65 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.396.725,42 m: 5.588.484,57 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Synagoge Engers“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245653 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**